Das Spital Limmattal weiht den neuen Stützpunkt seines Rettungsdienstes ein. Bild: zVg

Spital Limmattal weiht Rettungsdienst-Neubau ein

05. NOVEMBER 2019 13:19

Schlieren ZH - Das Spital Limmattal weiht am Dienstagabend den neuen Stützpunkt seines Rettungsdienstes in Schlieren ein. Die Baukosten für den Neubau haben 3 Millionen Franken betragen.

Der Rettungsdienst-Neubau gleicht innen wie aussen dem Spital-Neubau, informiert das Spital Limmattal in einer Medienmitteilung. Bei der Planung konnte man bereits auf Erfahrungen des neuen Akut-Spitals zurückgreifen: „Die Grundrisse und Einrichtungen wurden akribisch genau geplant und gemäss den Bedürfnissen und Prozessen der zukünftigen Nutzer umgesetzt."

So liegen nun sämtliche Räumlichkeiten unter einem Dach. Patienten können somit schneller versorgt werden, da dadurch die zeitlichen Abstände zwischen Alarm und Ausrücken verkürzt werden. Das ist nur ein Beispiel für das angewandte Konzept, das gesamte Gebäude ist an die Betriebsprozesse angepasst worden.

Das neue Gebäude bietet Platz für insgesamt sechs Rettungswagen. Der Rettungsdienst des Spitals Limmattal ist für die notfallmedizinische Grundversorgung der Regionen Limmattal und Furttal verantwortlich. Dazu nutzt er neben dem Neubau in Schlieren auch einen weiteren Stützpunkt in Regensdorf ZH. jh

SPITAL LIMMATTAL BAUWESEN GESUNDHEITSWESEN

FIWI: LIMMATTALER FIRMENWIKI